



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN



Modulhandbuch

Masterstudiengang: Religion und Philosophie in Asien (Master of Arts, M.A.)

(120 ECTS-Punkte)

Auf Basis der Prüfungs- und Studienordnung vom 01. Oktober 2014

88/366/---/M0/H/2012

Stand: 22.02.2016

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen und Erklärungen.....	3
Modul: P 1 Regionale Ergänzung Asien I	4
Modul: P 2 Zusatzkompetenz Asienwissenschaft.....	5
Modul: WP 1 Vertiefung Japanologie I	7
Modul: WP 2 Vertiefung Sinologie I	9
Modul: WP 3 Vertiefung Indologie/Tibetologie I	11
Modul: WP 4 Japanisch für Religionswissenschaftler I.....	13
Modul: WP 5 Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler I	15
Modul: WP 6 Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler I.....	17
Modul: WP 7 Theorie und Methodik der Religionswissenschaft I	19
Modul: WP 8 Regionalkompetenz für Religionswissenschaftler I	21
Modul: P 3 Regionale Ergänzung Asien II	23
Modul: WP 9 Vertiefung Japanologie II	25
Modul: WP 10 Vertiefung Sinologie II	27
Modul: WP 11 Vertiefung Indologie/Tibetologie II	29
Modul: WP 12 Japanisch für Religionswissenschaftler II.....	31
Modul: WP 13 Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler II	33
Modul: WP 14 Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler II	35
Modul: WP 15 Theorie und Methodik der Religionswissenschaft II	37
Modul: WP 16 Regionalkompetenz für Religionswissenschaftler II.....	39
Modul: P 4 Regionale Ergänzung Asien III	41
Modul: WP 17 Zusatzkompetenz Asienwissenschaft: Forschung	43
Modul: WP 18 Zusatzkompetenz Literaturwissenschaft	45
Modul: WP 19 Vertiefung Japanologie III	47
Modul: WP 20 Vertiefung Sinologie III	49
Modul: WP 21 Vertiefung Indologie/Tibetologie III	51
Modul: WP 22 Japanisch für Religionswissenschaftler III	53
Modul: WP 23 Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler III.....	55
Modul: WP 24 Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler	57
Modul: WP 25 Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler III	59
Modul: P 5 Abschlussmodul	61

Abkürzungen und Erklärungen

CP	Credit Points, ECTS-Punkte
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
h	Stunden
SoSe	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunden
WiSe	Wintersemester
WP	Wahlpflicht
P	Pflicht

1. Die Beschreibung der zugeordneten Modulteile erfolgt hinsichtlich der jeweiligen Angaben zu ECTS-Punkten folgendem Schema: Nicht eingeklammerte ECTS-Punkte werden mit Bestehen der zugehörigen Modulprüfung oder Modulteilprüfung vergeben. Eingeklammerte ECTS-Punkte dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung.
2. Bei den Angaben zum Zeitpunkt im Studienverlauf kann es sich in Abhängigkeit von den Angaben der Anlage 2 der Prüfungs- und Studienordnung um feststehende Regelungen oder um bloße Empfehlungen handeln. Im Modulhandbuch wird dies durch die Begriffe "Regelsemester" und "Empfohlenes Semester" kenntlich gemacht.
3. Bitte beachten Sie: Das Modulhandbuch dient einer Orientierung für Ihren Studienverlauf. Für verbindliche Regelungen konsultieren Sie bitte ausschließlich die Prüfungs- und Studienordnung in ihrer jeweils geltenden Fassung. Diese finden Sie auf www.lmu.de/studienangebot unter Ihrem jeweiligen Studiengang.

Modul: P 1 Regionale Ergänzung Asien I

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Religion und Philosophie in Asien
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 1.1 Kulturelle Traditionen Asiens 1	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	P 1.2 Seminar zu kulturellen Traditionen Asiens 1	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	keine
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Pflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, welche die Regionalkompetenz der Studierenden erweitern, indem sie Wissen über die asiatischen Kulturen jenseits des in dem Wahlpflichtmodul gewählten Vertiefungsbereichs bereitstellen.
Qualifikationsziele	Die Studierenden lernen weitere asiatische Regionen kennen und erweitern ihre Fachkompetenz interdisziplinär.
Form der Modulprüfung	Thesepapier und Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: P 2 Zusatzkompetenz Asienwissenschaft

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Religion und Philosophie in Asien
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Wahlpflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Hauptseminar	P 2.0.1 Hauptseminar zu ausgewählten Themen der Sinologie 1	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	6
Übung	P 2.0.2 Fach- und quellsprachliche Übung 1 Sinologie	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	6
Übung	P 2.0.3 Einführung in das klassische Japanisch (kobun)	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	6
Übung	P 2.0.4 Zusatzsprache Sprachkurs 1	WiSe	30-60 h (2-4 SWS)	150-120 h	6
Seminar	P 2.0.5 Themen aus Philosophie und Religion Asiens 1	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	6
Hauptseminar	P 2.0.6 Hauptseminar zu ausgewählten Themen der Sinologie 2	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	6
Übung	P 2.0.7 Fach- und quellsprachliche Übung 2 Sinologie	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	6
Übung	P 2.0.8 Verfassen wissenschaftlicher Texte auf Japanisch	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	6
Übung	P 2.0.9 Zusatzsprache Sprachkurs 2	SoSe	30-60 h (2-4 SWS)	150-120 h	6
Seminar	P 2.0.10 Themen aus Religion und Philosophie Asiens 2	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	6

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. 12 ECTS-Punkte davon aus Wahlpflichtveranstaltungen. Die Präsenzzeit beträgt 4 - 8 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Wahlpflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

keine

Wahlpflichtregelungen

Für die Wahlpflichtveranstaltungen des Moduls gilt: Aus den Wahlpflichtlehrveranstaltungen P 2.0.1 bis P 2.0.10 sind insgesamt zwei Wahlpflichtlehrveranstaltungen zu wählen. Dabei soll im 1. und 2. Fachsemester jeweils eine Wahlpflichtlehrveranstaltung gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1 und 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.
Inhalte	Das Pflichtmodul erstreckt sich über zwei Semester, in dem je eine Lehrveranstaltung zu absolvieren ist. Die Lehrveranstaltung vertieft je nach Wahl die asiatische Quellensprachkompetenz oder macht mit Themen aus Philosophie und Religion Asiens vertraut.
Qualifikationsziele	Die Studierenden erweitern entweder ihre im Wahlpflichtvertiefungsmodul erworbene Sprachkompetenz oder erlernen eine weitere asiatische Quellensprache oder vertiefen thematisch ihr Wissen über Philosophien und Religionen Asiens.
Form der Modulprüfung	Pro Semester: Klausur oder Hausarbeit oder Thesenpapier oder Übungsaufgaben
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 1 Vertiefung Japanologie I

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Religion und Philosophie in Asien (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 1.1 Ausgewählte Themen der Japanforschung I	WiSe	60 h (4 SWS)	180 h	(8)
Übung	WP 1.2 Übung zu: Ausgewählte Themen der Japanforschung I	WiSe	30 h (2 SWS)	90 h	(4)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtbereichen "Vertiefung Japanologie", "Vertiefung Sinologie", "Vertiefung Indologie/Tibetologie", "Japanisch für Religionswissenschaftler", "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler", "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" und "Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 6, WP 9 bis WP 14 und WP 19 bis WP 25 zu wählen:

1. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Japanologie" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 9 und WP 19,
2. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Sinologie" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 10 und WP 20,
3. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Indologie/Tibetologie" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 11 und WP 21,
4. für den Wahlpflichtbereich "Japanisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 12 und WP 22,
5. für den Wahlpflichtbereich "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 23,
6. für den Wahlpflichtbereich "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 24,
7. für den Wahlpflichtbereich "Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 14 und WP 25.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Wahlpflichtmodul beinhaltet zwei Lehrveranstaltungen, die auf der Basis von fortgeschrittenen Japanischkenntnissen ausgewählte Themen der Japanologie behandeln.
Qualifikationsziele	Die Studierenden lernen, sich unter Anwendung japanischer Quellsprachkenntnisse wissenschaftlich mit einer Thematik der Japanologie auseinander zu setzen.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 2 Vertiefung Sinologie I

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Religion und Philosophie in Asien (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Hauptseminar	WP 2.1 Hauptseminar Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas 1	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 2.2 Übung Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas 1	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtbereichen "Vertiefung Japanologie", "Vertiefung Sinologie", "Vertiefung Indologie/Tibetologie", "Japanisch für Religionswissenschaftler", "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler", "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" und "Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 6, WP 9 bis WP 14 und WP 19 bis WP 25 zu wählen:

1. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Japanologie" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 9 und WP 19,
2. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Sinologie" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 10 und WP 20,
3. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Indologie/Tibetologie" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 11 und WP 21,
4. für den Wahlpflichtbereich "Japanisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 12 und WP 22,
5. für den Wahlpflichtbereich "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 23,
6. für den Wahlpflichtbereich "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 24,
7. für den Wahlpflichtbereich "Süd- und zentralasiatische

Sprachen für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 14 und WP 25.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Wahlpflichtmodul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen, die auf Basis fortgeschrittener Chinesischkenntnisse die Studierenden intensiv mit einer konkreten sinologischen Fragestellung vertraut machen.
Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben anhand einer konkreten wissenschaftlichen Fragestellung grundlegende Kenntnisse in den Bereichen Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas. Durch die Auseinandersetzung mit westlichen und chinesischen Quellen erwerben die Studierenden tiefgreifende Kenntnisse des jeweiligen Themengebiets. Gleichzeitig werden ihre grundlegenden Fähigkeiten wissenschaftlichen Arbeitens wie Recherchieren, Bibliographieren und Präsentieren von Ergebnissen gefördert und fachspezifische Methoden erlernt.
Form der Modulprüfung	Thesenpapier und Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 3 Vertiefung Indologie/Tibetologie I

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Religion und Philosophie in Asien (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Hauptseminar	WP 3.1 Literatur der süd- oder zentralasiatischen Quellensprache 1	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 3.2 Erweiterung Indologie-/ Tibetologiekompetenz 1	WiSe	30-60 h (2-4 SWS)	150-120 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4-6 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtbereichen "Vertiefung Japanologie", "Vertiefung Sinologie", "Vertiefung Indologie/Tibetologie", "Japanisch für Religionswissenschaftler", "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler", "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" und "Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 6, WP 9 bis WP 14 und WP 19 bis WP 25 zu wählen:

1. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Japanologie" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 9 und WP 19,
2. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Sinologie" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 10 und WP 20,
3. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Indologie/Tibetologie" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 11 und WP 21,
4. für den Wahlpflichtbereich "Japanisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 12 und WP 22,
5. für den Wahlpflichtbereich "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 23,
6. für den Wahlpflichtbereich "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 24,
7. für den Wahlpflichtbereich "Süd- und zentralasiatische

	Sprachen für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 14 und WP 25.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Wahlpflichtmodul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen, die sich auf Basis fortgeschrittener Kenntnisse des Sanskrit, Hindi/Urdu, Kannada oder Klassischen Tibetisch intensiv mit Quellentexten auseinandersetzen und/oder sich theoretisch mit Gegenständen der Indologie und Tibetologie beschäftigen.
Qualifikationsziele	Die Studierenden erweitern ihre Quellsprachkompetenz und/oder ihre Kenntnisse in der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit Gegenständen der Indologie und Tibetologie.
Form der Modulprüfung	Klausur oder Thesenpapier oder Hausarbeit oder Übungsaufgaben oder mündliche Prüfung
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 4 Japanisch für Religionswissenschaftler I

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Religion und Philosophie in Asien (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 4.1 Sprachübungen Japanisch 1	WiSe	90 h (6 SWS)	90 h	(6)
Übung	WP 4.2 Japanische Grammatik 1	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 4.3 Einführung in das japanische Schriftsystem	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 10 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtbereichen "Vertiefung Japanologie", "Vertiefung Sinologie", "Vertiefung Indologie/Tibetologie", "Japanisch für Religionswissenschaftler", "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler", "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" und "Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 6, WP 9 bis WP 14 und WP 19 bis WP 25 zu wählen:

1. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Japanologie" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 9 und WP 19,
2. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Sinologie" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 10 und WP 20,
3. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Indologie/Tibetologie" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 11 und WP 21,
4. für den Wahlpflichtbereich "Japanisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 12 und WP 22,
5. für den Wahlpflichtbereich "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 23,
6. für den Wahlpflichtbereich "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 24,
7. für den Wahlpflichtbereich "Süd- und zentralasiatische

	Sprachen für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 14 und WP 25.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Wahlpflichtmodul besteht aus drei Lehrveranstaltungen, die grundlegende Kenntnisse der japanischen Sprache vermitteln.
Qualifikationsziele	Die Studierenden erlernen Aussprache, Schrift, grundlegende Grammatik, Transliteration und den Grundwortschatz der japanischen Sprache.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 5 Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler I

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Religion und Philosophie in Asien (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 5.1 Modernes Chinesisch 1: Hanyu	WiSe	90 h (6 SWS)	150 h	(8)
Übung	WP 5.1 Modernes Chinesisch 1: Kouyu	WiSe	30 h (2 SWS)	90 h	(4)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 8 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtbereichen "Vertiefung Japanologie", "Vertiefung Sinologie", "Vertiefung Indologie/Tibetologie", "Japanisch für Religionswissenschaftler", "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler", "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" und "Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 6, WP 9 bis WP 14 und WP 19 bis WP 25 zu wählen:

1. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Japanologie" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 9 und WP 19,
2. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Sinologie" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 10 und WP 20,
3. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Indologie/Tibetologie" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 11 und WP 21,
4. für den Wahlpflichtbereich "Japanisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 12 und WP 22,
5. für den Wahlpflichtbereich "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 23,
6. für den Wahlpflichtbereich "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 24,
7. für den Wahlpflichtbereich "Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler" die

Wahlpflichtmodule WP 6, WP 14 und WP 25.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Wahlpflichtmodul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen, die grundlegende mündliche und schriftliche Kenntnisse des modernen Hochchinesisch vermitteln.
Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben grundlegende Grammatikkenntnisse, erlernen einen ersten Grundwortschatz chinesischer Schriftzeichen und deren Transliteration mittels der Pinyin-Umschrift. Sie erwerben die Fähigkeit, verschiedene Töne zu unterscheiden und Sätze in der Pinyin-Umschrift in korrekter Aussprache flüssig zu lesen.
Form der Modulprüfung	Klausur und mündliche Prüfung
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 6 Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler I

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Religion und Philosophie in Asien (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 6.1 Süd- und zentralasiatische Sprachen 1 Grammatik und Semantik	WiSe	60 h (4 SWS)	210 h	(9)
Übung	WP 6.2 Süd- und zentralasiatische Sprachen 1 Tutorium	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtbereichen "Vertiefung Japanologie", "Vertiefung Sinologie", "Vertiefung Indologie/Tibetologie", "Japanisch für Religionswissenschaftler", "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler", "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" und "Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 6, WP 9 bis WP 14 und WP 19 bis WP 25 zu wählen:

1. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Japanologie" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 9 und WP 19,
2. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Sinologie" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 10 und WP 20,
3. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Indologie/Tibetologie" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 11 und WP 21,
4. für den Wahlpflichtbereich "Japanisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 12 und WP 22,
5. für den Wahlpflichtbereich "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 23,
6. für den Wahlpflichtbereich "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 24,

7. für den Wahlpflichtbereich "Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 14 und WP 25.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Die Lehrveranstaltungen vermitteln grundlegende Kenntnisse der Aussprache, Schrift, Grammatik, Transliteration und den Grundwortschatz einer süd- oder zentralasiatischen Quellsprache wie etwa Sanskrit, Hindi/Urdu, Kannada oder Klassisches Tibetisch.
Qualifikationsziele	Die Studierenden erlernen die Aussprache, Schrift, Grammatik Transliteration und den Grundwortschatz einer süd- oder zentralasiatischen Quellsprache wie etwa Sanskrit, Hindi, Kannada oder Klassisches Tibetisch.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 7 Theorie und Methodik der Religionswissenschaft I

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Religion und Philosophie in Asien (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Tafelübung	WP 7.1 Theorie und Methodik A der Religionswissenschaft	WiSe	45 h (3 SWS)	45 h	(3)
Übung	WP 7.2 Tutorium zu Theorie und Methodik A der Religionswissenschaft	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 5 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtbereichen "Theorie und Methodik der Religionswissenschaft" und "Regionalkompetenz für Regionalwissenschaftler" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 7 und WP 8 sowie WP 15 und WP 16 zu wählen:

- für den Wahlpflichtbereich "Theorie und Methodik der Religionswissenschaft" die Wahlpflichtmodule WP 7 und WP 15
- für den Wahlpflichtbereich "Regionalkompetenz für Regionalwissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 8 und WP 16

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 1

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Inhalt des Kurses sind die Fachgeschichte, Teildisziplinen und deren Konsequenzen anhand exemplarischer Positionen des Faches Religionswissenschaft und wichtiger Impulsgeber aus Nachbardisziplinen.

Qualifikationsziele Ziel ist es, den Studierenden die Entwicklung kultur- und religionswissenschaftlicher Probleme, Fragestellungen und Lösungsansätze im Zusammenhang mit der Entwicklung der Disziplin zu verdeutlichen und sie mit den wichtigsten

Fachtermini vertraut zu machen.

Form der Modulprüfung

Klausur

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Unterrichtssprache(n)

Deutsch

Sonstige Informationen

keine

Modul: WP 8 Regionalkompetenz für Religionswissenschaftler I

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Religion und Philosophie in Asien (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 8.1 Regionalkompetenz für Religionswissenschaftler 1	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	WP 8.2 Seminar zur Regionalkompetenz für Religionswissenschaftler 1	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtbereichen "Theorie und Methodik der Religionswissenschaft" und "Regionalkompetenz für Regionalwissenschaftler" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 7 und WP 8 sowie WP 15 und WP 16 zu wählen:

1. für den Wahlpflichtbereich "Theorie und Methodik der Religionswissenschaft" die Wahlpflichtmodule WP 7 und WP 15
2. für den Wahlpflichtbereich "Regionalkompetenz für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 8 und WP 16

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 1

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Die Vorlesung behandelt überblicksartig oder exemplarisch Gegenstände der Geistesgeschichte Chinas, Japans, Indiens oder Tibets. Das Seminar vermittelt exemplarisch Wissen über kulturelle Phänomene der chinesischen, japanischen, indischen oder tibetischen Geistesgeschichte.

Qualifikationsziele Die Studierenden erwerben in der Vorlesung Kenntnisse über die Kulturgeschichte Chinas, Japans, Indiens oder Tibets. Die Studierenden vertiefen im Seminar exemplarisch ihr Wissen über kulturelle Phänomene der chinesischen, japanischen,

indischen oder tibetischen Geistesgeschichte und sie üben mit der Übernahme eines Referats und dem Verfassen einer Seminararbeit wissenschaftliche Präsentationsformen ein.

Form der Modulprüfung

Klausur oder (Thesenpapier und Hausarbeit)

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Unterrichtssprache(n)

Deutsch

Sonstige Informationen

keine

Modul: P 3 Regionale Ergänzung Asien II

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Religion und Philosophie in Asien
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 3.1 Kulturelle Traditionen Asiens 2	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	P 3.2 Seminar zu kulturellen Traditionen Asiens 2	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	keine
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Pflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, welche die Regionalkompetenz der Studierenden erweitern, indem sie Wissen über die asiatischen Kulturen jenseits des in dem Wahlpflichtmodul gewählten Vertiefungsbereichs und der im Pflichtmodul Regionale Ergänzung Asiens 1 gewählten Region bereitstellen.
Qualifikationsziele	Die Studierenden lernen weitere asiatische Regionen kennen und erweitern ihre Fachkompetenz interdisziplinär.
Form der Modulprüfung	Thesenpapier und Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	
Unterrichtssprache(n)	Deutsch

Sonstige Informationen

keine

Modul: WP 9 Vertiefung Japanologie II

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Religion und Philosophie in Asien (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 9.1 Ausgewählte Themen der Japanforschung II	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 9.2 Übung zu: Ausgewählte Themen der Japanforschung II	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtbereichen "Vertiefung Japanologie", "Vertiefung Sinologie", "Vertiefung Indologie/Tibetologie", "Japanisch für Religionswissenschaftler", "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler", "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" und "Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 6, WP 9 bis WP 14 und WP 19 bis WP 25 zu wählen:

1. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Japanologie" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 9 und WP 19,
2. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Sinologie" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 10 und WP 20,
3. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Indologie/Tibetologie" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 11 und WP 21,
4. für den Wahlpflichtbereich "Japanisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 12 und WP 22,
5. für den Wahlpflichtbereich "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 23,
6. für den Wahlpflichtbereich "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 24,
7. für den Wahlpflichtbereich "Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 14 und WP 25.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul beinhaltet zwei Lehrveranstaltungen für Studierende mit fortgeschrittenen Japanisch-Kenntnissen, in denen Fragestellungen aus den am Japan-Zentrum der LMU vertretenen Bereichen der Kultur und Gesellschaft des vormodernen, modernen und gegenwärtigen Japan im Zusammenhang mit Theorie und Methodik der geschichts-, kultur-, literatur-, sozial-, religions- oder wirtschaftswissenschaftlichen Japanforschung auf Basis fortgeschrittener Japanischkenntnisse entwickelt und angewandt werden.
Qualifikationsziele	Das Modul zielt darauf ab, relevante theoretische Ansätze bzw. thematische Fragestellungen auf ein spezielles Sachgebiet der Japanforschung unter Einbeziehung japanischer Quellen eigenständig anzuwenden.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 10 Vertiefung Sinologie II

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Religion und Philosophie in Asien (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Hauptseminar	WP 10.1 Hauptseminar Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas 2	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 10.2 Übung Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas 2	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtbereichen "Vertiefung Japanologie", "Vertiefung Sinologie", "Vertiefung Indologie/Tibetologie", "Japanisch für Religionswissenschaftler", "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler", "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" und "Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 6, WP 9 bis WP 14 und WP 19 bis WP 25 zu wählen:

1. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Japanologie" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 9 und WP 19,
2. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Sinologie" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 10 und WP 20,
3. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Indologie/Tibetologie" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 11 und WP 21,
4. für den Wahlpflichtbereich "Japanisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 12 und WP 22,
5. für den Wahlpflichtbereich "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 23,
6. für den Wahlpflichtbereich "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 24,
7. für den Wahlpflichtbereich "Süd- und zentralasiatische

Sprachen für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 14 und WP 25.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Wahlpflichtmodul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen, welche die Studierenden auf der Basis fortgeschrittener Chinesisch-Kenntnisse intensiv mit konkreten Fragestellungen der Sinologie vertraut machen.
Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben anhand einer konkreten wissenschaftlichen Fragestellung zusätzliche Kenntnisse in den Bereichen Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas. Durch die Auseinandersetzung mit westlichen und chinesischen Quellen erwerben die Studierenden tiefgreifende Kenntnisse des jeweiligen Themengebiets. Gleichzeitig werden ihre grundlegenden Fähigkeiten wissenschaftlichen Arbeitens wie Recherchieren, Bibliographieren und Präsentieren von Ergebnissen gefördert und fachspezifische Methoden erlernt.
Form der Modulprüfung	Thesenpapier und Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 11 Vertiefung Indologie/Tibetologie II

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Religion und Philosophie in Asien (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Hauptseminar	WP 11.1 Literatur der der süd- oder zentralasiatischen Quellsprache 2	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 11.2 Erweiterung Indologie-/ Tibetologiekompetenz 2	SoSe	30-60 h (2-4 SWS)	150-120 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4-6 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtbereichen "Vertiefung Japanologie", "Vertiefung Sinologie", "Vertiefung Indologie/Tibetologie", "Japanisch für Religionswissenschaftler", "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler", "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" und "Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 6, WP 9 bis WP 14 und WP 19 bis WP 25 zu wählen:

1. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Japanologie" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 9 und WP 19,
2. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Sinologie" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 10 und WP 20,
3. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Indologie/Tibetologie" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 11 und WP 21,
4. für den Wahlpflichtbereich "Japanisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 12 und WP 22,
5. für den Wahlpflichtbereich "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 23,
6. für den Wahlpflichtbereich "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 24,
7. für den Wahlpflichtbereich "Süd- und zentralasiatische

	Sprachen für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 14 und WP 25.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Wahlpflichtmodul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen, die sich auf Basis fortgeschrittener Kenntnisse des Sanskrit, Hindi/Urdu, Kannada oder Klassischen Tibetisch intensiv mit Quellentexten auseinandersetzen und/oder sich theoretisch mit Gegenständen der Indologie und Tibetologie beschäftigen.
Qualifikationsziele	Die Studierenden erweitern ihre Quellsprachkompetenz und/oder ihre Kenntnisse in der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit Gegenständen der Indologie und Tibetologie.
Form der Modulprüfung	Klausur oder Thesenpapier oder Hausarbeit oder Übungsaufgaben oder mündliche Prüfung
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 12 Japanisch für Religionswissenschaftler II

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Religion und Philosophie in Asien (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 12.1 Sprachübungen Japanisch 2	SoSe	90 h (6 SWS)	90 h	(6)
Übung	WP 12.2 Japanische Grammatik 2	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 12.3 Leichte Lektüre und Kanji	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 10 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtbereichen "Vertiefung Japanologie", "Vertiefung Sinologie", "Vertiefung Indologie/Tibetologie", "Japanisch für Religionswissenschaftler", "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler", "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" und "Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 6, WP 9 bis WP 14 und WP 19 bis WP 25 zu wählen:

1. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Japanologie" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 9 und WP 19,
2. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Sinologie" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 10 und WP 20,
3. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Indologie/Tibetologie" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 11 und WP 21,
4. für den Wahlpflichtbereich "Japanisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 12 und WP 22,
5. für den Wahlpflichtbereich "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 23,
6. für den Wahlpflichtbereich "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 24,

7. für den Wahlpflichtbereich "Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 14 und WP 25.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Wahlpflichtmodul besteht aus drei Lehrveranstaltungen. Diese erweitern die grundlegenden Kenntnisse der japanischen Sprache.
Qualifikationsziele	Ziel der Übungen ist es, die Studierenden zu befähigen, erweiterte Kenntnisse der japanischen Gegenwartssprache anzuwenden, das Erschließen kurzer lehrbuchfremder Texte und ihrer grammatischen Strukturen sowie die Erweiterung des systematischen Wissens über das japanische Schriftsystem, besonders über den Aufbau der Schriftzeichen.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 13 Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler II

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Religion und Philosophie in Asien (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 13.1 Modernes Chinesisch 2: Hanyu	SoSe	90 h (6 SWS)	150 h	(8)
Übung	WP 13.2 Modernes Chinesisch 2: Kouyu	SoSe	30 h (2 SWS)	90 h	(4)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 8 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtbereichen "Vertiefung Japanologie", "Vertiefung Sinologie", "Vertiefung Indologie/Tibetologie", "Japanisch für Religionswissenschaftler", "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler", "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" und "Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 6, WP 9 bis WP 14 und WP 19 bis WP 25 zu wählen:

1. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Japanologie" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 9 und WP 19,
2. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Sinologie" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 10 und WP 20,
3. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Indologie/Tibetologie" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 11 und WP 21,
4. für den Wahlpflichtbereich "Japanisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 12 und WP 22,
5. für den Wahlpflichtbereich "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 23,
6. für den Wahlpflichtbereich "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 24,
7. für den Wahlpflichtbereich "Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler" die

Wahlpflichtmodule WP 6, WP 14 und WP 25.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Die Lehrveranstaltung vertieft die Kenntnisse der Studierenden in den Bereichen Grammatik, Wortschatz und Satzbau. Die Studierenden erweitern ihre phonetischen Kenntnisse durch Dialog- und Hörverständnisübungen und werden für die Besonderheiten des chinesischen Satztones sensibilisiert.
Qualifikationsziele	Die Studierenden erweitern Ihre Kenntnisse in der Struktur der chinesischen Wörter und Wendungen. Darüber hinaus erwerben die Studierenden die Fähigkeit, einfache chinesische Sätze zu lesen und zu bilden. Sie lernen auch abstrakt formulierte Grammatikregeln praktisch anzuwenden und erweitern progressiv ihren Grundwortschatz.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 14 Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler II

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Religion und Philosophie in Asien (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 14.1 Süd- und zentralasiatische Sprachen 2 Grammatik und Semantik	SoSe	60 h (4 SWS)	210 h	(9)
Übung	WP 14.2 Süd- und zentralasiatische Sprachen 2 Tutorium	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtbereichen "Vertiefung Japanologie", "Vertiefung Sinologie", "Vertiefung Indologie/Tibetologie", "Japanisch für Religionswissenschaftler", "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler", "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" und "Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 6, WP 9 bis WP 14 und WP 19 bis WP 25 zu wählen:

1. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Japanologie" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 9 und WP 19,
2. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Sinologie" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 10 und WP 20,
3. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Indologie/Tibetologie" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 11 und WP 21,
4. für den Wahlpflichtbereich "Japanisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 12 und WP 22,
5. für den Wahlpflichtbereich "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 23,
6. für den Wahlpflichtbereich "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 24,

7. für den Wahlpflichtbereich "Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 14 und WP 25.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Die Lehrveranstaltung erweitert die grundlegenden Kenntnisse der Aussprache, Schrift, Grammatik, Transliteration und den Grundwortschatz und einer süd- oder zentralasiatischen Quellsprache, wie Sanskrit, Hindi/Urdu, Kannada oder Klassisches Tibetisch.
Qualifikationsziele	Die Studierenden vertiefen ihre Kompetenz in Aussprache, Schrift, Grammatik, Grundwortschatz und Transliteration einer süd- oder zentralasiatischen Quellsprache.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 15 Theorie und Methodik der Religionswissenschaft II

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Religion und Philosophie in Asien (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Tafelübung	WP 15.1 Theorie und Methodik B der Religionswissenschaft	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 15.2 Tutorium zu Theorie und Methodik B der Religionswissenschaft	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtbereichen "Theorie und Methodik der Religionswissenschaft" und "Regionalkompetenz für Regionalwissenschaftler" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 7 und WP 8 sowie WP 15 und WP 16 zu wählen:

- für den Wahlpflichtbereich "Theorie und Methodik der Religionswissenschaft" die Wahlpflichtmodule WP 7 und WP 15
- für den Wahlpflichtbereich "Regionalkompetenz für Regionalwissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 8 und WP 16.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 2

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte In einer Kombination aus Präsentation und Diskussion werden theoretische Impulse, Fragestellungen und Konzepte der Geistes- und Kulturwissenschaften mit besonderem Fokus auf die Religionswissenschaft sowie neuer Ansätze, Konzepte und Forschungsperspektiven der Disziplin vermittelt.

Qualifikationsziele Ziel ist es, dass die Studierenden einen Überblick über Geschichte, Theoriebildung und Methodik des Faches erhalten, Positionen erkennen, einordnen und kritisch darstellen können sowie eigenständig Fragestellungen und Perspektiven entwickeln lernen.

Form der Modulprüfung Klausur

Art der Bewertung Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen keine

Modul: WP 16 Regionalkompetenz für Religionswissenschaftler II

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Religion und Philosophie in Asien (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	WP 16.1 Regionalkompetenz für Religionswissenschaftler 2	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	WP 16.2 Seminar zur Regionalkompetenz für Religionswissenschaftler 2	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtbereichen "Theorie und Methodik der Religionswissenschaft" und "Regionalkompetenz für Regionalwissenschaftler" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 7 und WP 8 sowie WP 15 und WP 16 zu wählen:

1. für den Wahlpflichtbereich "Theorie und Methodik der Religionswissenschaft" die Wahlpflichtmodule WP 7 und WP 15
2. für den Wahlpflichtbereich "Regionalkompetenz für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 8 und WP 16.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 2

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Die Veranstaltungen behandeln überblicksartig oder exemplarisch Gegenstände der Geistesgeschichte Chinas, Japans, Indiens oder Tibets und vermitteln Wissen über kulturelle Phänomene der chinesischen, japanischen, indischen oder tibetischen Geistesgeschichte.

Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben Kenntnisse über die Kultur- und Geistesgeschichte Chinas, Japans, Indiens oder Tibets. Die Studierenden üben mit der Übernahme eines Referats und dem Verfassen einer Seminararbeit wissenschaftliche Präsentationsformen ein.
Form der Modulprüfung	Klausur oder (Thesenpapier und Hausarbeit)
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: P 4 Regionale Ergänzung Asien III

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Religion und Philosophie in Asien
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 4.1 Kulturelle Traditionen Asiens 3	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	P 4.2 Seminar zu kulturellen Traditionen Asiens 3	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	keine
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Pflichtmodul umfasst zwei Lehrveranstaltungen, welche die Regionalkompetenz der Studierenden erweitern, indem sie Wissen über die asiatischen Kulturen jenseits des in dem Wahlpflichtmodul gewählten Vertiefungsbereichs und der in den Pflichtmodul Regionale Ergänzung Asiens 1 und 2 gewählten Regionen bereitstellen.
Qualifikationsziele	Die Studierenden lernen weitere asiatische Regionen kennen und erweitern ihre Fachkompetenz interdisziplinär.
Form der Modulprüfung	Thesepapier und Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	
Unterrichtssprache(n)	Deutsch

Sonstige Informationen

keine

Modul: WP 17 Zusatzkompetenz Asienwissenschaft: Forschung

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Religion und Philosophie in Asien (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Wahlpflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Hauptseminar	WP 17.0.1 Oberseminar Forschungsfragen der Sinologie	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	6
Übung	WP 17.0.2 Vertiefung klassisches Japanisch (kobun)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Übung	WP 17.0.3 Einführung in das Sinojapanische (kanbun)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Übung	WP 17.0.4 Zusatzsprache Sprachkurs 3	WiSe	30-60 h (2-4 SWS)	150-120 h	6
Seminar	WP 17.0.5 Themen aus Religion und Philosophie Asiens 3	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	6

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. 12 ECTS-Punkte davon aus Wahlpflichtveranstaltungen. Die Präsenzzeit beträgt 4 - 6 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Wahlpflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	keine
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 17 und WP 18 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen. Für die Wahlpflichtveranstaltungen des Moduls gilt: Aus den Wahlpflichtlehrveranstaltungen WP 17.0.1 bis WP 17.0.5 sind Wahlpflichtlehrveranstaltungen im Umfang von 12 ECTS-Punkten zu wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Wahlpflichtmodul besteht je nach Wahl der Zusammensetzung aus zwei oder drei Lehrveranstaltungen, die asienwissenschaftliche Forschungskompetenz vermitteln. Die Lehrveranstaltungen vertiefen je nach Wahl die asiatische Quellensprachkompetenz und/oder machen mit Themen aus

Philosophie und Religion Asiens vertraut.

Qualifikationsziele

Die Studierenden erweitern ihre im Wahlpflichtvertiefungsmodul erworbene Sprachkompetenz und/oder erlernen eine weitere asiatische Quellsprache und/oder vertiefen thematisch ihr Wissen über Philosophien und Religionen Asiens.

Form der Modulprüfung

Je nach Zusammenstellung: (Klausur und Thesenpapier) oder (Klausur und Hausarbeit) oder (Klausur und Übungsaufgaben) oder 2 Klausuren oder (Thesenpapier und Hausarbeit und Klausur) oder (Thesenpapier und Hausarbeit und 2 Klausuren) oder (2 Thesenpapiere und Hausarbeit) oder (Thesenpapier und 2 Hausarbeiten und Klausur) oder (Thesenpapier und Hausarbeit und Übungsaufgaben) oder 3 Klausuren oder (2 Klausuren und Thesenpapier) oder (2 Klausuren und Hausarbeit) oder (2 Klausuren und Übungsaufgaben)

Art der Bewertung

Das Modul ist nicht benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r**Unterrichtssprache(n)**

Deutsch

Sonstige Informationen

keine

Modul: WP 18 Zusatzkompetenz Literaturwissenschaft

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Religion und Philosophie in Asien (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 18.1 Einführung in die allgemeine und vergleichende Literaturwissenschaft	WiSe	60 h (4 SWS)	210 h	(9)
Tutorium	WP 18.2 Tutorium zur Einführung in die allgemeine und vergleichende Literaturwissenschaft	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 17 und WP 18 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 3

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Das Wahlpflichtmodul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen, die in die allgemeine und vergleichende Literaturwissenschaft einführen.

Qualifikationsziele Die Studierenden erweitern ihre Methodenkompetenz durch Erlernen literaturwissenschaftlicher Forschungsansätze.

Form der Modulprüfung Klausur oder Essays

Art der Bewertung Das Modul ist nicht benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen

keine

Modul: WP 19 Vertiefung Japanologie III

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Religion und Philosophie in Asien (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 19.1 Forschungsseminar I	WiSe	30 h (2 SWS)	240 h	(9)
Übung	WP 19.2 Forschungsseminar II	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtbereichen "Vertiefung Japanologie", "Vertiefung Sinologie", "Vertiefung Indologie/Tibetologie", "Japanisch für Religionswissenschaftler", "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler", "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" und "Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 6, WP 9 bis WP 14 und WP 19 bis WP 25 zu wählen:

1. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Japanologie" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 9 und WP 19,
2. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Sinologie" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 10 und WP 20,
3. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Indologie/Tibetologie" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 11 und WP 21,
4. für den Wahlpflichtbereich "Japanisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 12 und WP 22,
5. für den Wahlpflichtbereich "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 23,
6. für den Wahlpflichtbereich "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 24,
7. für den Wahlpflichtbereich "Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 14 und WP 25.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Wahlpflichtmodul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen für Studierende mit fortgeschrittenen Japanisch-Kenntnissen, die (Forschungs-)Praxis und theoretische Reflexion verbinden. Es werden Fragestellungen aus den am Japan-Zentrum der LMU vertretenen Bereichen der Kultur und Gesellschaft des vormodernen, modernen und gegenwärtigen Japan im Zusammenhang mit Theorie und Methodik der geschichts-, kultur-, literatur-, sozial-, religions- oder wirtschaftswissenschaftlichen Japanforschung entwickelt und angewandt.
Qualifikationsziele	Ziel ist die selbstständige wissenschaftliche Bearbeitung komplexer wie auch anwendungsbezogener konkreter Fragestellungen im Sinne praktischer Forschungsarbeit, auch bereits im Hinblick auf eine Heranführung zu einer japanologischen Masterarbeit.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 20 Vertiefung Sinologie III

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Religion und Philosophie in Asien (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 20.1 Übung Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas 3	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 20.2 Übung Geschichte, Literatur und Philosophie Chinas 4	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtbereichen "Vertiefung Japanologie", "Vertiefung Sinologie", "Vertiefung Indologie/Tibetologie", "Japanisch für Religionswissenschaftler", "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler", "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" und "Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 6, WP 9 bis WP 14 und WP 19 bis WP 25 zu wählen:

1. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Japanologie" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 9 und WP 19,
2. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Sinologie" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 10 und WP 20,
3. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Indologie/Tibetologie" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 11 und WP 21,
4. für den Wahlpflichtbereich "Japanisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 12 und WP 22,
5. für den Wahlpflichtbereich "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 23,
6. für den Wahlpflichtbereich "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 24,
7. für den Wahlpflichtbereich "Süd- und zentralasiatische

Sprachen für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 14 und WP 25.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Wahlpflichtmodul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen, welche die Kenntnisse der Studierenden in den Bereichen Grammatik, Wortschatz, Satzbau und Quellenkritik der chinesischen Sprache vertiefen.
Qualifikationsziele	Die Studierenden erlernen anhand eines spezifischen Themas chinesisches Fachvokabular aus den Bereichen der chinesischen Geschichte, Literatur und Philosophie und dessen sprachliche Eigenheiten. Sie lernen die Inhalte komplexer Texte zu verstehen und kritisch zu beurteilen. Darüber hinaus erwerben die Studierenden die Fähigkeit, Texte quellenkritisch zu bewerten.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 21 Vertiefung Indologie/Tibetologie III

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Religion und Philosophie in Asien (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Hauptseminar	WP 21.1 Literatur der der süd- oder zentralasiatischen Quellensprache 3	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 21.2 Erweiterung Indologie-/ Tibetologiekompetenz 3	WiSe	30-60 h (2-4 SWS)	150-120 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4-6 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtbereichen "Vertiefung Japanologie", "Vertiefung Sinologie", "Vertiefung Indologie/Tibetologie", "Japanisch für Religionswissenschaftler", "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler", "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" und "Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 6, WP 9 bis WP 14 und WP 19 bis WP 25 zu wählen:

1. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Japanologie" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 9 und WP 19,
2. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Sinologie" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 10 und WP 20,
3. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Indologie/Tibetologie" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 11 und WP 21,
4. für den Wahlpflichtbereich "Japanisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 12 und WP 22,
5. für den Wahlpflichtbereich "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 23,
6. für den Wahlpflichtbereich "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 24,
7. für den Wahlpflichtbereich "Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 14 und WP 25.

	Sprachen für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 14 und WP 25.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Wahlpflichtmodul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen, die sich auf Basis fortgeschrittener Kenntnisse des Sanskrit, Hindi/Urdu, Kannada oder Klassischen Tibetisch intensiv mit Quellentexten auseinandersetzen und/oder sich theoretisch mit Gegenständen der Indologie und Tibetologie beschäftigen.
Qualifikationsziele	Die Studierenden erweitern ihre Quellsprachkompetenz und/oder ihre Kenntnisse in der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit Gegenständen der Indologie und Tibetologie.
Form der Modulprüfung	Klausur oder Thesenpapier oder Hausarbeit oder Übungsaufgaben oder mündliche Prüfung
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 22 Japanisch für Religionswissenschaftler III

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Religion und Philosophie in Asien (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 22.1 Sprachübungen Japanisch 3	WiSe	90 h (6 SWS)	90 h	(6)
Übung	WP 22.2 Grammatik und Übersetzung Japanisch-Deutsch 1	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 22.3 Lektüre	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 10 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtbereichen "Vertiefung Japanologie", "Vertiefung Sinologie", "Vertiefung Indologie/Tibetologie", "Japanisch für Religionswissenschaftler", "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler", "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" und "Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 6, WP 9 bis WP 14 und WP 19 bis WP 25 zu wählen:

1. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Japanologie" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 9 und WP 19,
2. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Sinologie" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 10 und WP 20,
3. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Indologie/Tibetologie" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 11 und WP 21,
4. für den Wahlpflichtbereich "Japanisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 12 und WP 22,
5. für den Wahlpflichtbereich "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 23,
6. für den Wahlpflichtbereich "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 24,

7. für den Wahlpflichtbereich "Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 14 und WP 25.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Wahlpflichtmodul besteht aus drei Lehrveranstaltungen, welche die grundlegenden Kenntnisse der japanischen Sprache durch Sprachübungen, die Arbeit mit kurzen, komplexeren, lehrbuchfremden Originaltexten sowie deren Diskussion auf Japanisch erweitern.
Qualifikationsziele	Ziel ist es, die Studierenden zu befähigen, erweiterte Kenntnisse der japanischen Gegenwartssprache anzuwenden. Das grammatische Wissen und das Leseverständnis werden erweitert und Übersetzungstechniken für japanische Texte werden erlernt.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 23 Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler III

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Religion und Philosophie in Asien (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 23.1 Modernes Chinesisch 3: Hanyu	WiSe	60 h (4 SWS)	120 h	(6)
Übung	WP 23.2 Modernes Chinesisch 3: Kouyu	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtbereichen "Vertiefung Japanologie", "Vertiefung Sinologie", "Vertiefung Indologie/Tibetologie", "Japanisch für Religionswissenschaftler", "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler", "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" und "Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 6, WP 9 bis WP 14 und WP 19 bis WP 25 zu wählen:

1. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Japanologie" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 9 und WP 19,
2. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Sinologie" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 10 und WP 20,
3. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Indologie/Tibetologie" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 11 und WP 21,
4. für den Wahlpflichtbereich "Japanisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 12 und WP 22,
5. für den Wahlpflichtbereich "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 23,
6. für den Wahlpflichtbereich "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 24,
7. für den Wahlpflichtbereich "Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler" die

Wahlpflichtmodule WP 6, WP 14 und WP 25.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Die Studierenden erweitern ihre Grammatikkenntnisse und verbessern ihre Lesefähigkeit des Hochchinesischen. Sie bauen ihren Wortschatz aus und erlernen das Verfassen einfacher Texte in Chinesisch und üben durch aktives Sprechen das Führen einfacher Alltagskommunikation. Sie verbessern ihr Hörverständnis und erlernen idiomatische Redewendungen.
Qualifikationsziele	Die Studierenden lernen idiomatische Satzwendungen (<i>Chengyu</i>) kennen und verbessern ihr Leseverständnis. Sie erweitern ihre Grammatikkenntnisse und ihre Kenntnisse in der Zusammensetzung bzw. Verwendung der chinesischen Wortgruppe. Sie erwerben weiterhin die Fähigkeit, komplexere Sätze in chinesischen Schriftzeichen in korrekter Aussprache flüssig zu lesen.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 24 Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Religion und Philosophie in Asien (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 24.1 Einführung in das Klassische Chinesisch 1	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Übung	WP 24.2 Klassisch chinesisches Schrifttum 1	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtbereichen "Vertiefung Japanologie", "Vertiefung Sinologie", "Vertiefung Indologie/Tibetologie", "Japanisch für Religionswissenschaftler", "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler", "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" und "Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 6, WP 9 bis WP 14 und WP 19 bis WP 25 zu wählen:

1. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Japanologie" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 9 und WP 19,
2. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Sinologie" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 10 und WP 20,
3. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Indologie/Tibetologie" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 11 und WP 21,
4. für den Wahlpflichtbereich "Japanisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 12 und WP 22,
5. für den Wahlpflichtbereich "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 23,
6. für den Wahlpflichtbereich "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 24,
7. für den Wahlpflichtbereich "Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler" die

 Wahlpflichtmodule WP 6, WP 14 und WP 25.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Die Lehrveranstaltungen beinhalten eine Einführung in die Phonologie, die grundlegende Grammatik und das Vokabular des Klassischen Chinesisch sowie Übungen für die Lesefähigkeit im Klassischen Chinesischen durch Beschäftigung mit einfachen Originaltexten.
Qualifikationsziele	Anhand einer allgemeinen Einführung in die Sprachentwicklung des Chinesischen erwerben die Studierenden Grundkenntnisse in der Phonologie und Rekonstruktion der vormodernen Stufen des Chinesischen. Sie erlernen dabei weitere historisierende Transliterationssysteme. Durch eine breite Textauswahl entsteht eine grundsätzliche Vertrautheit mit den wichtigsten Textsorten des Altertums. Parallel dazu wird der Wortschatz durch Leseübungen gefestigt und in praktischem Kontext veranschaulicht.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: WP 25 Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler III

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Religion und Philosophie in Asien (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 25.1 Süd- und zentralasiatische Sprachen 3 Linguistik	WiSe	15-60 h (1-4 SWS)	165-120 h	(6)
Übung	WP 25.2 Süd- und zentralasiatische Sprachen 3 Semantik	WiSe	15-30 h (1-2 SWS)	165-150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2-6 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden:

Aus den Wahlpflichtbereichen "Vertiefung Japanologie", "Vertiefung Sinologie", "Vertiefung Indologie/Tibetologie", "Japanisch für Religionswissenschaftler", "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler", "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" und "Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler" ist ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierfür sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 6, WP 9 bis WP 14 und WP 19 bis WP 25 zu wählen:

1. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Japanologie" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 9 und WP 19,
2. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Sinologie" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 10 und WP 20,
3. für den Wahlpflichtbereich "Vertiefung Indologie/Tibetologie" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 11 und WP 21,
4. für den Wahlpflichtbereich "Japanisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 12 und WP 22,
5. für den Wahlpflichtbereich "Modernes Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 23,
6. für den Wahlpflichtbereich "Klassisches Chinesisch für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 5, WP 13 und WP 24,

7. für den Wahlpflichtbereich "Süd- und zentralasiatische Sprachen für Religionswissenschaftler" die Wahlpflichtmodule WP 6, WP 14 und WP 25.

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Die Lehrveranstaltungen erweitern und üben die grundlegenden Kenntnisse der Aussprache, Schrift, Grammatik und den Grundwortschatz einer süd- oder zentralasiatischen Quellsprache, wie etwa des Sanskrit, Hindi/Urdu, Kannada oder Klassischen Tibetisch, durch die Lektüre von einfachen zusammenhängenden originalsprachlichen Texten.
Qualifikationsziele	Die Studierenden vertiefen ihre Kompetenz in der Übersetzung von Texten einer süd- oder zentralasiatischen Quellsprache und in der Anwendung von Lexika.
Form der Modulprüfung	(Klausur und mündliche Prüfung) oder (Klausur und Hausarbeit) oder (mündliche Prüfung und Hausarbeit) oder 2 Hausarbeiten
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	keine

Modul: P 5 Abschlussmodul

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Religion und Philosophie in Asien
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Kolloquium	P 5.1 Forschungskolloquium	WiSe und SoSe	15-30 h (1-2 SWS)	75-60 h	3
Masterarbeit	P 5.2 Masterarbeit	WiSe und SoSe	-	810 h	27

Im Modul müssen insgesamt 30 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 1-2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 900 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen keine

Wahlpflichtregelungen keine

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 4

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Das Abschlussmodul beinhaltet das von einem Forschungskolloquium begleitete Verfassen einer Masterarbeit.

Qualifikationsziele Die Studierenden zeigen, dass sie in der Lage sind, selbstständig innerhalb eines vorgegebenen Zeitrahmens eine komplexe Fragestellung aus einem Gegenstandsbereich des Studienganges wissenschaftlich zu bearbeiten. Sie lernen, ihren Arbeitsfortschritt mündlich vor einem Fachgremium zu präsentieren und zu diskutieren sowie die Forschungsprojekte anderer kritisch zu evaluieren.

Form der Modulprüfung Thesenpapier und Masterarbeit

Art der Bewertung Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen keine